

Laudatio über Herbert Oster, Verleihung Jörg Haider-Medaille, Graz, 9. Juni 2012

19.12.1930

Der Tierschutz in der Steiermark und in Österreich ist untrennbar mit dem am 19.12.1930 geborenen Herbert Oster verbunden. Im Jahr 1977 gründete Oster den Verein Aktiver Tierschutz Steiermark. Seine kaufmännische Tätigkeit führte ihn oftmals in ländliche Bereiche.

Der Verein Aktiver Tierschutz Steiermark wurde im Jahr 1977 von Präsident Herbert Oster gegründet. Zu dieser Zeit war Herbert Oster ein erfolgreicher Kaufmann. Seine berufliche Tätigkeit führte ihn in ländliche Bereiche, wo er mit großem Tierleid konfrontiert wurde.

Er ging aber nicht achtlos an den vielen ausgemergelten, kranken und verletzten Hunden und Katzen vorbei, die er entdeckte, sondern versuchte überall zu helfen, wo Hilfe notwendig war.

So wurde in der Grazer Hackergasse ein kleines Tierschutzbüro eröffnet und ehrenamtliche Helfer übernahmen Tierrettungsfahrten. Es gab viel Tierleid und viele Tiere, die obdachlos, verstossen und ausgesetzt waren. Sie alle unterzubringen, sprengte bald die Möglichkeiten aller Helfer, selbst Herbert Oster hatte zeitweilig an die 20 Tiere zuhause und litt unter dem Wissen, dass noch so viele andere Tiere eine Unterkunftsstätte brauchten.

Daraus entstand die Idee, ein Tierheim zu bauen und Herbert Oster organisierte den Bau es Tierheimes in der Grazer Puchstrasse, obwohl dafür keine finanziellen Mitteln vorhanden waren. Die Stadt Graz stellte einen Grund zur Verfügung und Herbert Oster erreichte, dass sich viele Firmen mit Material- und Sachspenden am Bau beteiligten. 1979 wurde die erste „Arche Noah“ eröffnet und war in den nächsten 20 Jahren Zufluchtsstätte für zehntausende von Tieren.

Mit den Jahren wuchsen die Aufgaben des Aktiven Tierschutzes Steiermark, aber auch die Anzahl der aufzunehmenden Tiere wurde immer größer, sodass Präsident Herbert Oster den Neubau der Arche Noah am Grazer Neufeldweg in Angriff nahm. Innerhalb eines Jahres entstand ein Tierheim, das im mitteleuropäischen Bereich seinesgleichen sucht.

Die Aufgaben des Aktiven Tierschutzes Steiermark sind in 8 Ressorts aufgegliedert – ein Umfang, den kein anderer Tierschutzverein aufzuweisen hat. Die jüngsten Ressorts sind das Arche Noah-School Team, das in Schulen Tierschutzunterricht anbietet und damit wertvollste Aufklärungsarbeit bei der Jugend leistet und die Auslandshilfe, die gemäß dem Motto „Tierschutz darf nicht an den Grenzen enden“ effektive und sinnvolle Tierschutzmaßnahmen in Ländern setzt, wo Tiere Hilfe brauchen.

Die altbewährten Ressorts, wie die Tierrettung, das Tierinspektorat, die Pferdehilfe und die Katzenhilfe werden von der Bevölkerung geschätzt und tagtäglich unzählige Male in Anspruch genommen. Auch öffentliche Stellen, wie die Exekutive, Gerichte und Sozialämter schätzen die rasche und unbürokratische Hilfe aller Tierschutzressorts des Aktiven Tierschutzes.

Getreu dem Motto: „Einfach helfen“ erfüllt der Aktive Tierschutz Steiermark Tierschutzaufgaben, wie kaum ein anderer Verein in Österreich.